



Ausgabe 2-2023  
April, Mai, Juni

Allgemeiner Turn- und Sportverein  
Cuxhaven von 1862 e.V.



**In dieser Ausgabe:**

- Landesturnfest
- Ehrung der Besten
- Cuxhaven-Marathon
- Mitgliederversammlung

[www.ats-cuxhaven.de](http://www.ats-cuxhaven.de)

Alle sportlichen Ohren gespitzt.



Höranalyse mit modernster  
Messtechnik für alle  
**ATSC Mitglieder kostenfrei!**

Nordersteinstraße 62 • 27472 Cuxhaven

☎ 04721/69983-70

☎ 04721/69983-71

✉ info@hoerakustik-holst.de

🌐 www.hoerakustik-holst.de

HÖRAKUSTIK  
**HOLST** 

The logo for Hörakustik Holst features the company name in a bold, sans-serif font, with a stylized golden ear icon to the right.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Impressum</b>	4
<b>Sportangebot</b>	6
<b>Ansprechpartnerinnen / Ansprechpartner</b>	7
<b>Mitgliedsbeiträge</b>	8
<b>Vorstand</b>	
• Mitgliederversammlung	10
<b>Ehrungen</b>	
• Die Besten des Jahres	14
• Goldene Ehrenamtskarte	16
<b>Leichtathletik</b>	
• Cuxhaven-Marathon	18
<b>Rad</b>	
• Tour ins Alte Land	24
<b>Schwimmen</b>	
• Landes- und Landesjugendmeisterschaft	27
• Kreismeisterschaft "dahoam"	30
• Norddeutsche Meisterschaft	34
• Landesmeisterschaften Master	35
• Norddeutsche Mehrkampfmeisterschaften	36
<b>Tischtennis</b>	
• 8. TT-Cup	37
<b>Turnen</b>	
• Bezirksfinale	38
• Landesturnfest Oldenburg	40
<b>Was sonst noch war</b>	
• Schwimmbadtag	44
• Handwerker auf dem Sportplatz	45

# Impressum

## Herausgeber

Allgemeiner Turn- und Sportverein  
Cuxhaven von 1862 e.V.

## Geschäftsstelle

Mozartstr. 22, 27472 Cuxhaven  
Telefon: 04721 - 71 45 61  
Fax: 04721 - 71 45 62  
E-Mail: ats-cuxhaven@t-online.de  
Homepage: www.ats-cuxhaven.de

## Geschäftszeiten

Mo.: 16.00 bis 18.00 Uhr  
Mi., Fr.: 10.00 bis 12.00 Uhr

## Bankkonten ATSC Cuxhaven e.V.

STADTSPARKASSE CUXHAVEN  
IBAN: DE43 2415 0001 0000 1938 70  
BIC: BRLADE21CUX

VOLKSBANK Stade-Cuxhaven e.G.  
IBAN: DE66 2419 1015 0110 0335 00  
BIC: GENODEF1SDE

## Vorstand

### Vorsitzender

Manfred Abbes Tel.: 04723 - 5358  
Wohlsenstr. 1

### Stellv. Vors. für Finanzen und Verw.

Gerd Brandes Tel.: 42 60 90  
Joachim-Ringelnatz-Str. 42

### Stellv. Vors. für den Sportbetrieb

Hilke Hauhut Tel.: 04723 - 5358  
Wohlsenstr. 7

## 2. Schatzmeisterin

Heike Lessing Tel.: 59 74 29  
E-Mail: lessing@kabelmail.de

## Sportwart

Patrick Hehn  
E-Mail: patrick.hehn@outlook.com

## Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit

Günter Putz Tel.: 6 90 24 12  
E-Mail: g.putz@hotmail.de

## Schriftwart

Bernd Lange Tel.: 3 42 56  
Lisztstr. 16  
E-Mail: cux.bernd@gmx.de

## Jugendwartin

Lina Ujvari Tel.: 3 35 97  
E-Mail: linauj11@aol.com

## An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet

Hannah Ehlers (HE), Manfred Kuras (MK),  
Heike Lessing, Petra Lingl (PLI),  
Günter Putz (put),  
Fotos: Kirsten Dietz, Imke Grantz,  
Anna Haji, Heike Hebbeln, Jens Huff  
Bernd Lange, Lina Ujvari

## Verantwortlicher Redakteur + Layout

Günter Putz

## E-Mails bitte an

ats-cuxhaven@t-online.de  
Copy: g.putz@hotmail.de

## Druck

Die Drucker, Peter Salewski, Reinheim

---

Auf unserer Webseite ats-cuxhaven.de steht unter  
Mein Verein / Mitteilungshefte eine um ein paar Seiten  
verlängerte Version dieses Heftes zum Herunterladen

## Anzeigen

ATSC-Geschäftsstelle  
Mozartstraße 22, 27474 Cuxhaven  
Telefon: 04721-714561  
Fax: 04721-714562  
e-mail: ats-cuxhaven@t-online.de

## Erscheinungsweise

4 x im Jahr (März, Juni, Sept., Dez.)  
Auflage: 1.500 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**10. August**



**Gravuren**  
auf fast allen Materialien

**Bestickung**  
Textilveredelung

1997 **SPORT 2000** 2017

Leder, Glas, Stein, Kunststoff, Holz, Edelstahl \* auf Sport-, Arbeits-, Freizeitkleidung mit Wunschmotiv- oder Text \*\*

**CUX-SPORT**

**Stempelfertigung**  
**Vereinsausrüstung**  
Sportartikel aller Art  
Sportkleidung  
Sportschuhe  
u.v.m.

\* z.B. Handy, Laptop, Gläser, Besteck etc.

\*\* Arbeitskleidung, Handtücher, Decken, Hemden u.v.m.

Wir beraten Sie gerne!

**CUX-SPORT** GmbH  
Cuxhaven - Poststr. 4 - 04721/22000  
info@cux-sport.de - www.cux-sport.de

Dein Text  
oder Logo

Fragt nach den  
Teamsportverträgen!

Gerne  
machen  
wir Euch ein  
Angebot!

## Sportangebot

**Das ATSC-Sportangebot: Hier eine Übersicht aller Sportarten und Trainingsgruppen, an denen eine Teilnahme ohne weitere Kosten, das heißt mit dem Mitgliedsbeitrag, möglich ist. (Ausnahmen sind angegeben!)**

Badminton  
Bodyforming  
Eltern-Kind-Turnen  
Erwachsenen-Freizeitsport  
Faustball  
Fitness für alle  
Gerätturnen  
Gymnastik in allen Altersgruppen  
Gymnastik und Tanz  
Latin Fitness (ab 16J.)  
Leichtathletik  
Osteoporose-Training  
Radwandern  
Rhythm. Sportgymnastik, Wettkampf

Rückenschule  
Schwimmen (zzgl. 1,00 € pro Monat \*)  
Ski  
Spiele für Erwachsene und Kinder  
Sportabzeichen Training/Abnahme  
Step-Aerobic  
Tischtennis  
Trampolin  
Trampolin für motorisch Eingeschränkte  
Turnen für alle Altersgruppen  
Volleyball ab 16 J./für Fortgeschrittene (Erw.)  
Walking / Nordic Walking  
Wassergymnastik (zzgl. 1,00 € pro Monat)

Alle Einzelheiten, Termine, Zeiten und Orte der Sportangebote erhalten Sie in der Geschäftsstelle als Faltblatt oder unter [www.ats-cuxhaven.de](http://www.ats-cuxhaven.de) im Register "Mein Sport"

\*) Schwimmkurs für Mitglieder kostenfrei!

## Ansprechpartnerinnen Ansprechpartner

### Badminton

**Manfred Abbes**, Wohlsenstr. 7,  
27478 Cuxhaven, Tel.: 04723-5358,  
E-Mail: Manfred.Abbes@ewetel.net

### Leichtathletik

**Gerd Brandes**,  
Joachim-Ringelnetz-Str.42,  
27476 Cuxhaven, Tel.: 426090,  
E-Mail: brandes-cuxhaven@tonline.de

### Radsport

**Renate Kapp**, Höpckestr. 17,  
27472 Cuxhaven, Tel.: 51307

### Schwimmen

**Hannah Ehlers**  
E-Mail: atsc-schwimmen@gmx.de

### Ski

**Dietmar Both**, Tel. 0175-8834532

### Tischtennis

**Klaus Rösner**,  
Joachim-Ringelnetz-Str. 21,  
27476 Cuxhaven, Tel.: 04721-46661,  
E-Mail: ankla-roesner@ewe.net

### Turnen

**Katrin Eger**, Wanhödener Str. 4,  
27637 Nordholz, Tel.: 04741-180347,  
E-Mail: k.zeschke@web.de

**Jens Holy**, Brahmstr. 65,  
27474 Cuxhaven, Tel.: 51860,  
Mobil: 0162-1799358,  
E-Mail: jens.holy@gmx.de

**Petra Lingl**, Fritz-Reuter-Str. 73,  
27474 Cuxhaven, Tel.: 47140,  
E-Mail: peder@web.de

**Frederik Businski**,  
E-Mail: frederik.b103@gmail.com

### Volleyball

**Franz Wagner**, Drangstweg 111,  
27474 Cuxhaven, Tel.: 63314,  
E-Mail: fummm@freenet.de

### Sportlehrerinnen

**Sabine Lenz-Breuer**, Rohdestr. 3c,  
27472 Cuxhaven, Tel.: 26798,  
E-Mail: s.lenz-breuer@t-online.de

**Ingeborg Polley**, Rosenhof 5,  
27476 Cuxhaven, Tel. 5406712  
E-Mail: ingeborg.steffens@yahoo.de

## Mitgliedsbeiträge (ab 1.7.2023)

### Aufnahmegebühr (einmalig):

Erwachsene	10,00 €
Kinder und Jugendliche	5,00 €

### Monatsbeiträge:

Erwachsene ab 18 Jahre	15,50 €
------------------------	---------

### Erwachsene ab 18 Jahre

(in Berufsausbildung und Schüler)*	10,00 €
------------------------------------	---------

### Ehepaare

28,00 €

<b>Kind bis 4 Jahre</b> (Voraussetzung: erziehungsberechtigte Person ist Mitglied) beitragsfrei	
---	--

### Erstes Kind/Jugendliche bis 18 Jahre

10,00 €

### Zweites Kind/Jugendliche bis 18 Jahre

8,25 €

### Drittes und weitere Kinder/ Jugendliche bis 18 Jahre

beitragsfrei

**Familien** (Ehepaare/Partnerschaften in häuslicher Gemeinschaft mit Kindern bis 18 Jahre oder über 18 Jahre, sofern sich die Kinder in einer Schul- oder Berufsausbildung befinden)\*)

31,00 €

### Auswärtige Mitglieder, die nicht am

Sport teilnehmen 4,00 €

### Passive Mitglieder

(ordentliche Mitglieder, die nicht mehr am Sport teilnehmen) 6,00 €

### Fördernde Mitglieder

6,00 €

### Monatsbeitrag Radfahren / Wandern

(keine Teilnahme an sonstigen Übungsstunden) 6,00 €

### Zuschlag für Selbstzahler

pro Rechnung 1,50 €

### Mahngebühr

2,00 €

### Zusatzbeitrag (pro Person/Monat):

Schwimmabteilung 1,00 €

### Kursangebote für Nichtmitglieder:

Schwimmkurs (für Mitglieder kostenfrei) 70,00 €

Teilnahme an Rückenschule, Fitness, Step-Aerobic oder (Nordic-)Walking

pro Stunde 5,50 €

\*) Der Nachweis für die Gewährung des ermäßigten Beitrages für Schüler und Auszubildende über 18 Jahre ist vom Mitglied zu führen.

## Mitgliedsbeiträge - Information

Unsere Mitgliederverwaltung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) gespeichert.

Jedes Mitglied trägt das Risiko eines Personen- oder Sachschadens aus seiner Betätigung im Verein.

Der Verein bietet jedoch einen Versicherungsschutz im Rahmen der durch den Niedersächsischen Landessportbund abgeschlossenen Sportunfall- und Haftpflichtversicherung.

### **Hinweis für die Beitragszahlung !**

Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren

Im Interesse einer reibungslosen und rationellen Bearbeitung der Beitragszahlungen bittet der ATSC alle Mitglieder, sich des Lastschrift-Einzugsverfahrens zu bedienen. Dafür ist auf der Vorderseite der Eintrittserklärung das SEPA-Lastschriftmandat zu unterschreiben.

### **Die Abbuchung erfolgt:**

**1/4-jährlich** am dritten Werktag im Februar, Mai, August und November,

**1/2-jährlich** am dritten Werktag im Februar und August,

**jährlich** am dritten Werktag im Februar,

bei Monatszahlern am dritten Werktag des jeweiligen Monats.

WEITERE INFORMATIONEN: [www.ats-cuxhaven.de](http://www.ats-cuxhaven.de)

## Verein zählt rund 170 Neumitglieder im 1. Quartal

### Mitgliederversammlung am 28. April

Sport wieder im normalen Rahmen, eine Mitgliederversammlung wie es sich gehört im Frühjahr statt irgendwann im Sommer – es ist gut, dass sich alles wieder normalisiert hat. So sieht es Manfred Abbes, der Vorsitzende des ATS Cuxhaven, so sehen es auch die anwesenden Mitglieder, die am letzten Freitag im

April zur Jahreshauptversammlung den Weg in die Aula des Amandus-Abendroth-Gymnasiums fanden.

Der Verein lebt und atmet wieder in vollen Zügen. Darüber freuten sich auch die Ehrengäste in ihren Grußworten. Bürgermeisterin Christine Babacé zeigte „hohen Respekt für das Engagement“ aller im Verein Tätigen, Cuxhavens Sportreferent Mirco Finck lobte die „sehr konstruktive Zusammenarbeit“ mit den Vereinsverantwortlichen, auch wenn man naturgemäß nicht immer einer Meinung sei. „Wir haben aber immer vernünftige Kompromisse gefunden.“

Rüdiger Sauer, Vorsitzender des Kreissportbundes Cuxhaven, erinnerte daran, dass „wir alle an der Nachhaltigkeit arbeiten müssen. Jeder Verein kann schon mit kleinen Dingen etwas leisten“. Große Probleme räumte Sauer bei der Gewinnung von Trainerinnen und Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie ehrenamtlichen Kräften ein. „Ohne Ehrenamt ist unser Sport nicht möglich.“

Thorsten Döscher, Vorsitzender von Sport in Cuxhaven, dankte dem ATSC unter anderem für die großartige Unterstützung auch bei der Sport-Gala, deren „Highlight immer wieder das Eröffnungs-



**Blümchen und Lob gab es für Petra Lingl von Manfred Abbes und Sportwart Patrick Hehn.**



**Blümchen statt Talkumpuder: Damit kommen Leonie Packwitz (v.l.), Lina Jeschke und Charlotte Neumann locker klar.**

bild“ von Sabine Lenz-Breuer sei.

Darauf ging auch der Vereinsvorsitzende Manfred Abbes gerne ein. Die jetzt schon 17. Sport-Gala im November 2022 wurde zum 25. Mal mit dem Eröffnungsbild von Sabine Lenz-Breuer und 100 Mitwirkenden gestartet. Ein Rechenfehler? Keineswegs, stellte Abbes klar. Anfangs lief die Gala unter dem Namen Sport- und Pressefest. „Auch unsere Gerätturnerinnen nahmen im letzten Jahr an der Sportgala teil. Sie verturten Arielle, die Meerjungfrau in tollen Kostümen und mit einem aufwändigen Geräteaufbau.“ Und auch das Aufbauteam des ATSC habe kräftig mitgewirkt.

Dass Menschen sich nach Corona endlich wieder frei bewegen können, so Abbes, habe zu einem Anstieg der

Mitgliederzahl geführt: „Im ersten Quartal lag ein Zuwachs von etwa 170 Mitgliedern vor, sodass wir jetzt bei fast 1800 Mitgliedern sind. Darüber freue ich mich sehr.“

### **Neustart der Karateabteilung naht**

Nächster Anlass zur Freude ist der Neustart der Karateabteilung, wie der Vorsitzende verriet. Jaqueline Soyez, die mit ihrer Familie in den Sommerferien nach Cuxhaven umzieht, werde nach den Sommerferien die Übungsstunden mit Kindern und Jugendlichen ab sechs Jahre leiten, gerne auch mit Erwachsenen.

Die Finanzlage des ATSC bewegt sich nach wie vor auf einem soliden Un- ➡



**Groß und klein, aber alle schnell: Manfred Abbes ehrt (vorne, von links) Mara, Adam, Alex, (hinten) Erik, Kevin, Tim, Hannah und Martin.**

tergrund, da es aber während der Coronazeit zu Einbußen kam und zudem noch der Mindestlohn angehoben wurde, muss die Beitragssenkung wieder aufgehoben werden. Das verdeutlichte Finanzvorstand Gerd Brandes in seinem Bericht.

Allerdings reiche das nicht für einen ausgeglichenen Haushalt 2024, so Brandes. Deswegen sei zum 1. Juli darüber hinaus eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um zehn Prozent nötig. Die Versammlung schloss sich einstimmig dieser Einschätzung an.

Einstimmigkeit herrschte auch bei den

anstehenden Neuwahlen. In ihren Ämtern wurden bestätigt: Gerd Brandes (stellvertretender Vorsitzender für Finanzen), Hilke Hauhut (stellvertretende Vorsitzende für den Sportbetrieb), Bernd Lange (Schriftwart), Lina Ujvari (Jugendwartin), Günter Putz (Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit), Alex Rösner, Wolfgang Schneider und Hildburg Peyn (Ältestenrat). Frauenwartin ist Katrin Eger.

Nach dem Dank an die hauptamtlichen Sportlehrerinnen Ingeborg Polley und Sabine Lenz-Breuer sowie „unsere Übungsleiterinnen, Übungsleiter, Helfe-

rinnen und Helfer“ wandte sich Abbes fröhlich seinem „liebsten Kind“ zu - den Ehrungen. Für sportliche Glanzleistungen erhielten Dank und Applaus: Yosefina Deneff, Emma-Louisa Bieshaar, Nicole Teuber, Mara Hein, Lazar Schomburg, Kevin Lee Sabin, Adam Haji, Erik Heinemann, Tim Lange, Finn Reymers, Alexander Sabin, Martin und Hannah Ehlers (alle Schwimmabteilung), Josephine Krooß, Charlotte Neumann, Jara Kugele, Lina Jeschke, Leonie Packwitz, Alina Said und Lina Hoffmann (Gerätturnen). Gehört wurde zudem Leander Wendt (Tischtennis) für seinen zehnjährigen Einsatz als Übungsleiter. (put/MA)

**Sabine Lenz-Breuer ist seit 30 Jahren ATSC-Sportlehrerin.**



**SOWADE**  
HOLZBAU | DACH | SOLAR

[www.sowade-gruppe.de](http://www.sowade-gruppe.de)



## ATSC-Quintett wurde ausgezeichnet

### Ehrung der Besten 2022 im Schloss Ritzebüttel

Oberbürgermeister Uwe Santjer, Thorsten Döscher, der Vorsitzende von SiC, Cuxhavens Dachorganisation der Sportvereine, und Rüdiger Sauer, Vorsitzender vom KSB Cuxhaven, haben am 14. März die besten Sportlerinnen und Sportler der Stadt ausgezeichnet. Im Festsaal von Schloss Ritzebüttel zählten zu den zu eh-

renden Einzelsportlern auch fünf Mitglieder der ATSC-Schwimmabteilung: Yosefina Deneff, Adam Haji, Julia Thureau, Marei Nitschke und Lazar Schomburg.

Dieses Quintett und auch die anderen herausragenden Sportler lobte Santjer: "Ihr seid alle Botschafter der Stadt Cuxhaven, auf die wir stolz sind." (put)



**OB Uwe Santjer (r.) und Rüdiger Sauer, der Vorsitzende des KSB Cuxhaven, übergaben Adam Haji Urkunde und Trophäe.**



**Dieses Trio hat Biss auch außerhalb der Schwimmbecken: Yosefina Deneff, Adam Haji und Lazar Schomburg. Marei Nitschke und Julia Tharau konnten nicht zur Ehrung kommen.**

## Jens Huff war einer der Ersten

### Goldene Ehrenamtskarte

Jens Huff, Übungsleiter bei den Leichtathleten des ATS Cuxhaven, gehört zu den ersten 33 Cuxhavenern, die Mitte Februar die Goldene Ehrenamtskarte erhalten haben. Die Übergabe war in einen festlichen Empfang im Schloss Ritzebüttel eingebettet. „Ehrenamtliche leisten einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Stadt“, betonte Oberbürgermeister Uwe Santjer. „Ihr Einsatz ist unbezahlbar und verdient öffentliche Würdigung.“

Für den gebürtigen Lüdingworthener Jens Huff ist sein Engagement, nicht nur im Sport, eine Selbstverständlichkeit. Seit 2018 kümmert er sich um jugendliche Leichtathleten im ATSC, hat eine kleine Gruppe, die zweimal pro Woche trainiert. „Ich bin wegen Otto Schunk, meinem alten Trainer, wieder in den Verein eingetreten.“

Seine Bande zum ATSC sind aber schon viel älter. Einer seiner Lehrer auf dem II. Bildungsweg war Wilhelm Gade, der langjährige ATSC-Vorsitzende. Und damals, erinnert sich Huff gerne, „haben wir viel Sport gehabt“. Er startete mit der Leichtathletik, kam über den Mehr-



kampf zum Modernen Fünfkampf, ehe er beim Fechten landete, Landes- und Vizemeister wurde. Anfang der 1970er Jahre folgte als Höhepunkt die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Gelsenkirchen.

„Mir macht die Arbeit mit jungen Leuten Spaß“, sagt Jens Huff. „Ich freue mich, meine Erfahrungen weitergeben zu können. Wenn ich sehe, was in den Schulen gemacht wird und was wir in den Vereinen machen, dann ist das schon ein Unterschied. Das ist viel intensiver.“ Es ginge seiner Ansicht nach noch besser „Schade, dass die Sportlehrer an den Schulen heute kaum noch Kontakt zu den Vereinen halten.“

Nebenbei betreut Jens Huff auch noch einen jungen Behinderten, der im ATSC beim anderen Jens übt, bei Jens Holy - und bei Hilke Hauhut, die beide Trampolin für motorisch eingeschränkte Personen anbieten. (put)

### Info Ehrenamtskarte

Antragsformulare können im Internet unter [www.freiwilligenserver.de](http://www.freiwilligenserver.de) oder bei Christina Pineiro Gomez, Tel. 04721 - 700671 oder E-Mail: [assistenz.oberbuergermeister@cuxhaven.de](mailto:assistenz.oberbuergermeister@cuxhaven.de), angefordert werden. Ehrenamtlich Aktive können vorgeschlagen werden, können sich aber auch selbst um die Karte bewerben.

Voraussetzungen: Ausübung einer ge-

meinwohlorientierten Tätigkeit ohne Bezahlung von mindestens fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden im Jahr seit mindestens drei Jahren. Das Mindestalter der Antragsteller beträgt 18 Jahre. Inhaber der Jugendleiter\*in-Card (Juleica) können ebenfalls eine Ehrenamtskarte beantragen.

Als Bonbon für die ehrenamtlich Aktiven gewähren unter anderem Kultur- und Sporteinrichtungen kleine Vergünstigungen.

## Einwurf

Was wäre Deutschland, was wäre Niedersachsen, was wäre Cuxhaven ohne die vielen Frauen, Männer und Jugendlichen, die sich im Verein, bei der Feuerwehr oder in sonst einer Gemeinschaft engagieren. Freiwillig, ehrenamtlich.

Zugegeben, das klingt auf Anhieb etwas platt. Aber stellen wir uns doch einmal vor, wie Vereinsleben aussähe OHNE die Menschen, die am Beckenrand oder an der Laufbahn stehen, die bei der Jugendfeuerwehr üben, im Naturschutz aktiv sind, benachteiligte Kinder bei Schulaufgaben betreuen, defekte Elektrogeräte reparieren oder alten Menschen helfen. Da wäre wahrscheinlich ziemlich wenig los. Dabei gibt es so viel zu tun.

3,2 Millionen Niedersächsinnen und Niedersachsen tun es, darunter von der Stadtverwaltung geschätzte 20.000 Cuxhavenerinnen und Cuxhavener in

nahezu jedem Alter. „Sie alle leisten damit einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und tragen zu einem lebenswerten Niedersachsen bei. Für diesen Einsatz gebührt allen bürgerschaftlich Aktiven Dank. Er ist unbezahlbar und verdient öffentliche Würdigung“, heißt es auf den Seiten des „FreiwilligenServers Niedersachsen“.

Ehrenamtlich arbeitende Menschen engagieren sich aus persönlichem Antrieb heraus. Sie opfern zahllose Stunden für das Gemeinwohl. Nein, ein Opfer ist das nicht, es ist ein Beitrag, den sie gerne leisten, ohne die Hand aufzuhalten. Wenn es dafür die verdiente Anerkennung in Form einer Urkunde gibt oder einen kleinen Strauß an Vergünstigungen, ist das gut. Ich tippe, dass die meisten Ehrenamtler davon nicht einmal Gebrauch machen werden.

(Günter Putz)

## Irina, der TGV in Laufschuhen

### 17. Cuxhavener Sparkassen-Marathon

Der TGV, der französische Superschnellzug „Train à grande Vitesse“, gegen den der ICE wie eine Bimmelbahn wirkt, scheint für Irina Majid ein Vorbild zu sein. Das bewies die Austauschschülerin aus der Region Bordeaux, die bei den Leichtathleten des ATSC ein Heim auf Zeit gefunden hat, beim Cuxhaven-Marathon. Gleichmäßig und unbeeindruckt vom eher frischen Frühlingswetter zog sie beim 10-Kilometer-Lauf allen Konkurrentinnen ihrer Altersklasse davon. Im

erweiterten Windschatten der schwächlichen, aber zähen Französin eilte Larissa Hachtmann als Zweite über die Ziellinie. Im Endergebnis aller Teilnehmerinnen auf dieser Distanz sicherten sie sich Platz zehn und zwölf.

Doch auch die Anderen aus Reihen des ATSC wussten im Feld der insgesamt gut 1200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 17. Cuxhavener Sparkassen-Marathons zu überzeugen. Darüber gerieten die Übungsleiter Bernd Lange und Jens

Huff ins Schwärmen. Denn: Alle ATSC-Starterrinnen und -Starter, die über sechs und zehn Kilometer antraten, kamen in ihren Altersklassen unter die ersten Drei (s. Tabelle). Dabei waren sogar zwei weitere Gewinner zu bejubeln. Lotte Schröer (WU18) siegte über zehn Kilometer, Philip Frank (MU16) über sechs Kilometer.

Die weiteren Platzierten waren: 6 km-Lauf - Estefania Martinez Peña (WU14, Platz 2) und Erika



**Larissa und die Lütten (v.l.): Jonathan, Moritz, Ann-Christin, Alessia, Adam, Marlene, Louisa Marie. Hinten: die Helferinnen Jana und Nela (verdeckt).**

Frank (WU14, Platz 3); über 10 km – Levin Ulrich (MU18, Platz 2), Greta Schleyer (WU18, Platz 2), Vanessa Matthies (WU18, Platz 3) und Übungsleiter Jens Huff (M65, Platz 3). „Oh, das wusste ich gar nicht. Da hätte ich wohl zur Siegerehrung gemusst“, feixte er hernach.

### **Sprint der Jüngsten**

Bei den Jüngsten, die 1000 Meter rannen, war es naturgemäß ganz eng, sodass sich nicht alle ganz vorne platzieren konnten. Immerhin schaffte Jonathan Fobbe bei den männlichen Neunjährigen (M9) Platz eins, Louisa Marie Brüggemann (W12) steuerte Platz zwei bei und Antonia Böhme (W8) Platz drei. Einen dicken Applaus verdient haben sich aber auch die 1000-Meter-Läuferinnen Alessia Dronov (5.), Ann-Christin Neuber (5.), Marlene Tolmien (8.) sowie die Läufer Moritz Bean (8.) und Adam Schulz (10.). Sie alle waren zwischen gut vier und knapp fünf Minuten unterwegs. Da entscheiden Sekunden über die Plätze.



**Konzentriert und schnell: Irina**

Nicht vergessen werden sollen die drei Walkerinnen in den ATSC-Vereinsfarben: Claudia Büsing, Bärbel Lange und Thea Neupert walkten gemeinsam und zeitgleich nach sechs Kilometern ins Ziel. Unter 52 Teilnehmerinnen belegten sie die Plätze 19 bis 21. (put)



**Der Start entwickelte sich zur Massenbewegung.**

Fotos: B. Lange, J. Huff, put



Sie ließen sich nicht unterkriegen: Lotte (1765) und Levin (2.v.l.)

**Die Ergebnisse  
der ATSC-  
Athletinnen  
und -Athleten  
im Überblick**

6 km	Gesamt	Platz/Altersklasse	Zeit	Start-Nr.
Erika Frank	11.	3. WU14	33:34	992
Philip Frank	18.	1. MU16	30:08	991
Estefania Martinez Peña	10.	2. WU14	33:16	993
<b>10 km</b>				
Levin Ulrich	78.	2. MU18	54:43	990
Greta Schleyer	56.	2. WU18	1:01:03	987
Irina Majid	10.	1. WU20	51:02	988
Larissa Hachtmann	12.	2. WU20	51:49	984
Vanessa Matthies	68.	3. WU18	1:02:57	985
Lotte Schröder	20.	1. WU18	54:50	1765
Jens Huff	134.	3. M65	1:06:25	989
Petra Lingl	96.	96. W	1:11:45	1081
<b>1000 Meter</b>				
Alessia Dronov	12.	5. W10	4:17	1045
Ann-Christin Neuber	16.	5. W11	4:22	1046
Marlene Tolmien	35.	8. W9	4:59	1047
Louisa Marie Brüggemann	33.	2. W12	4:53	1049
Adam Schulz	35.	10. M9	4:53	1051
Jonathan Fobbe	6.	1. M9	4:06	1053
Moritz Bean	39.	8. M12	4:54	1055
<b>Walken 6 km</b>				
Claudia Büsing	19.	19. W	53:12	723
Bärbel Lange	20.	20. W	53:12	722
Thea Neupert	21.	21. W	53:12	724



## Duales Studium bei der Stadtsparkasse Cuxhaven

Unsere Ausbildung ist jetzt doppelt so gut!

Abiturient:innen aufgepasst: Bei uns verbindet ihr ab 01.08.2023 das Beste aus Ausbildung und Studium miteinander.

Weitere Informationen unter:



[ssk-cuxhaven.de/ausbildung](https://ssk-cuxhaven.de/ausbildung)



 **Stadtsparkasse  
Cuxhaven**

# WENN

das nächste  
Abenteuer wartet,

# DANN

solltest du gut  
abgesichert sein.

BIS ZU  
**30%\***  
RABATT FÜR  
JUNGE LEUTE

Vertretung  
**Oliver Bode e.K.**

Brahmsstr. 35 27474 Cuxhaven  
Tel. 04721 53601  
bode@vgh.de

Lange Str. 20 27478 Cuxhaven  
Tel. 04722 2969  
bode@vgh.de

 Finanzgruppe

**VGH**   
fair versichert

\* Gilt für junge Erwachsene bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres auf Privathaftpflicht (30 %), Hausrat (30 %), Unfall (bis zu 30 %) und Rechtsschutz (12 %).



**Gleich geht's los für Erika, Philip und Estefania (v.l.).**



**Sechs Kilometer Fußmarsch? Da bleiben Claudia Büsing (v.l.), Thea Neupert und Bärbel Lange ganz gelassen.**



**Alle fit? Keine Frage für Levin, Greta, Lotte, Larissa, Jens, Irina und Vanessa**



## ATSC-Radtreff Cuxhaven

Tourenleiterin: *Renate Kapp*,  
*Höpckestr. 17 Tel: 04721/ 51307*

Wir treffen uns dienstags auf dem Wochenmarkt:

April bis Ende Juli                    18.00 Uhr  
August bis September                17.00 Uhr

### ***Radtouren 3. Quartal 2023***

#### **Juli**

Juli oder August

Sonntag, 16.7.

Start 9.00 Uhr

Helgoland (nach Absprache)

Krempel-Dorum

ca. 70 km

Samstag, 29.7.

Start 14.00 Uhr

Nachmittagstour

#### **August**

Sonntag, 13.8.

Start 10.00 Uhr

Neuhaus und zurück

ca. 70 km

Samstag, 26.8.

Start 14.00 Uhr

Nachmittagstour

#### **September**

Samstag 9.9.

Start 8.45 Uhr Bahnhof

nach Wingst/Glückstadt ca. 50 km

Sonntag, 24.9.

Start 14.00 Uhr

Wanna- Otterndorf ca. 65 km

**Teilnahme bitte 14 Tage vorher bei Renate Kapp (s.o.) anmelden**

Ein **verkehrssicheres Fahrrad** nach der STVO ist Bedingung. Mitfahrt auf **eigene Gefahr (Haftungsausschluss)**.

Jeder Teilnehmer sollte einen **Fahrradschlauch** und ein **Getränk** mitführen.  
Es werden immer **Pausen** eingelegt.

Wenn nicht anders angegeben, **mittags Päcktaschenverpflegung**.

**Radtouren können nach Wetter und Windrichtung geändert werden.**

## Radwanderer zog es (etwas zu früh) ins Alte Land

### 50-Kilometer-Tour durch die Obstfelder rund um Jork

„Zuerst hatten wir kein Glück, und dann kam auch noch Pech dazu.“ Dieser Satz des ehemaligen Bundesliga-Profis Jürgen Wegmann steht wie in Stein gemeißelt. Zum Glück traf es die Radwanderer des ATSC nicht gar so schlimm. Sie mussten zwar wetterbedingt ihre geplante Obstblütentour ins Alte Land um fünf Tage verschieben, und kamen dennoch etwas

zur früh zur erhofften vollen Blütenpracht. Spaß hatten die sieben Radler trotzdem. Doch der Reihe nach.

Mit der Bahn ging es zunächst nach Buxtehude und von dort in gemütlichem Zweirad-Tempo über das schöne Dorf Ladekop nach Jork, ins Herz des Alten Landes. Nach einer kurzen Pause radelte die Gruppe von Borstel aus westlich ➡



**Fehlt da ein "E" an der Brücke? Ein Foto ist die Lühe-Querung aber allemal wert.**

durch die Apfelfelder, die jedoch noch nicht aufgeblüht waren, nach Gehrden. „Dort grüßte uns eine wunderbar blütenreiche Birnenallee“, berichtete Manfred Kuras. Nächstes Ziel – Fototermin – war Hogendiekbrück an der Lühe. Die 42 Meter lange und 1,5 Meter breite Brücke, 1975 nach dem Vorbild der alten holländischen, auch im Alten Land typischen Zugbrücken gebaut, verbindet Mittelnkirchen mit Steinkirchen. Es ist eine feststehende Holzbrücke. 2014 wurde sie durch einen weitgehend identischen Neubau mit massiver Gründung erneuert.

„Den Blütenreichtum auf dem Lühe-deich muss man einfach bestaunen“, so Manni Kuras. „Mittagsrast hielten wir im schönen Park des Altenwohnheims Bergfried, dann fuhren wir über die Lühe bei Neuenkirchen zurück zur Elbe, bis nach

Stade.“ Unter dem alten Kran in der dortigen Altstadt wurde dann der Koffeinpegel aufgestockt, ehe gegen 17 Uhr der Zug nach Cuxhaven in den Bahnsteig rollte.

### 50 Kilometer geradelt

Irgendwie passte dann doch alles, fasste Kuras die insgesamt 50 Kilometer lange Tour zusammen: „Wir haben diesen schönen Tag genossen, zumal am nächsten Tag wieder eine Kälteperiode vorhergesagt war. Gegebenenfalls werden wir die gleiche oder eine ähnliche Tour bei der Apfelblüte noch einmal machen.“

Mitradlerinnen und Mitradler sind dann wie immer herzlich willkommen. Informationen dazu werden auf der Internetseite des Vereins, ats-cuxhaven.de, stehen. (MK)



**Das VHS-Ganzjahresprogramm 2023 erhältlich:**

- Volkshochschule
- Stadtbibliothek
- Stadtparkasse (mit Zweigstellen)
- Buchhandlungen
- [www.vhs-cuxhaven.de](http://www.vhs-cuxhaven.de)

**Jetzt anmelden und mitmachen!**  
Volkshochschule der Stadt Cuxhaven  
Telefon: 04721-700 70 950  
e-mail: [vhs@cuxhaven.de](mailto:vhs@cuxhaven.de)

## Doppelschlag in Hannover

### Landes- und Landesjahrgangsmeisterschaften

#### Landesmeisterschaften Hannover

Mitte April fanden die Landesjahrgangsmeisterschaften in Hannover statt. Vom ATS Cuxhaven hatten sich acht Schwimmerinnen und Schwimmer qualifiziert. Insgesamt nahmen etwas über 700 Sportler aus 100 Vereinen an der Veranstaltung teil.

Erstmals für eine Landesmeisterschaft hatte sich Liliana da Silva Ruela (Jahrgang 2009) qualifiziert. Sie startete über 50 Meter Brust und konnte hier Platz 24 erreichen. Sechs Mal startete Emma-Louisa Bieshaar (2007). Nach einer längeren Trainingspause konnte Emma nicht ganz an ihre Top-Leistungen heranschwimmen. Dennoch erreichte sie fünf Mal Platzierungen unter den besten 20 ihres Jahrgangs. Platz sieben erschwamm sie sich über 50 Meter Freistil, womit sie die Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften erreichte. Erfolgreichste Athletin aus Cuxhaven

war Yosefina Deneff (2008). Yosefina startete acht Mal, konnte dabei fünf Mal auf das Siegerpodest hüpfen. Mit neuer Bestzeit und ebenfalls der Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften erreichte sie Platz drei über 200 Meter Lagen. Silber sicherte sie sich über 100 Meter und 200 Meter Freistil. Landesjahrgangsmeisterin kann sich Yosefina nun über 50 Meter Brust nennen. Hier siegte sie in neuer Rekordzeit und unterbot die Zeit für die Norddeutschen Meisterschaften deutlich.

Kevin Lee Sabin (2006) konnte



**Das Schwimmteam des ATSC für die Landesjahrgangsmeisterschaften in Hannover.**

Foto: Kirsten Dietz



**In der Mitte fühlt sich Josefina am wohlsten.**

Foto: Yvonne Deneff

seine Zeiten über 50 Meter Brust und 50 Meter Freistil steigern und belegte hier die Plätze 11 und 27. Starke Konkurrenz hatte Rober Haji (2005). Er startete bei den Junioren. Hier werden die Jahrgänge 2004 und 2005 zusammen gewertet. Platz 26 erreichte er über 50 Meter Brust. Platz 16 über 100 Meter Brust und seine beste Platzierung erreichte er über 200m Lagen mit Platz 14. Mit fünf Starts war Erik Heinemann (2008) dabei. Er konnte sich insbesondere auf den Rückenstrecken behaupten. Platz 9 erreichte er über 100 Meter Rücken und Platz zehn über 50 Meter Rücken. Weitere Bestzeiten sicherte sich Erik über 50 Meter und 100 Meter Schmetterling sowie 50 Meter Freistil.

Erstmals bei den „Großen“ durfte Lazar Schomburg (2010) starten. Er hatte sich sechs Mal qualifiziert. Hierbei erreichte er fünf Top-Ten-Platzierungen. Zehnter wurde er über 50 Meter Schmetterling und 200 Meter Freistil. Platz acht belegte er über 100 Meter Freistil. Dass Lazar auf den Sprintstrecken zu Hause ist, bewies er eindrucksvoll. Über die 50 Meter Rücken wurde er Sechster, über die 50 Meter Freistil ebenfalls. Hier kam allerdings zu seiner großen Freude noch hinzu, dass er die Qualifikationszeit für die Norddeutschen Meisterschaften unterbieten konnte. Ebenfalls die Qualifikation für die Norddeutschen unterbot Tim Lange (2007) über 50 Meter Freistil. Damit belegte er in seinem Jahrgang Platz 15. Nur knapp über eine Minute benötigte er über die doppelte Distanz und wurde 16. Weitere Bestzeiten schwamm Tim über 50 Meter Schmetterling, 200 Meter Freistil, 50 Meter Brust und 50 Meter Rücken. Die beste männliche Platzierung schaffte er mit ebenfalls Platz fünf über 200 Meter Lagen.

### Landesjahrgangsmeisterschaften

Eine Woche nach den offenen Landesmeisterschaften fanden am 23./23.4. die Landesjahrgangsmeisterschaften in Hannover statt. Vom ATS Cuxhaven nahmen sechs Aktive teil. Insgesamt hatten 330 Sportlerinnen und Sportler aus 81 Vereinen gemeldet.

Erstmals für eine Landesmeisterschaft hatten sich Luca Strothmann und Hava Hrnic (beide Jahrgang 2011) qualifiziert. Luca startete über 400 Meter Freistil. Hier konnte er seine Bestzeit um 20 Sekunden verbessern und belegte den 16. Platz. Hava startete über 50 Meter Frei-



**Schnelles Sextett mit Trainerin Kirsten Dietz: Finn Reymers (v.l.), Bennet Hebbeln, Inneke Grantz, Adam Haji, Hava Hrníc und Luca Strothmann.**

Foto: Imke Grantz

stil. Auch sie konnte ihre Bestzeit steigern und belegte Platz 37. Der ein Jahr jüngere Bennet Hebbeln (2012) startete über die Sprintstrecken 50 Meter Schmetterling und 50 Meter Freistil. Über beide Strecken verbesserte er sich und kam auf Platz 14. und 17.

Neben den Sprintstrecken ging Bennet auch über die 400 Meter Freistil an den Start. Mit einer Bestzeit konnte er in die Top Ten schwimmen und wurde Achter.

Jüngster Starter war Finn Reymers (2013). Er sprang vier Mal ins kühle Nass. Platz 25 erreichte er über 50 Meter Brust. Jeweils den achten Platz sicherte sich Finn über 50 Meter und 100 Meter Freistil mit persönlichen Bestzei-

ten. Sein bestes Rennen erwischte er über die 400 Meter Freistil. In einem starken Teilnehmerfeld trumpfte er auf, verbesserte sich um mehrere Sekunden und belegte den vierten Platz. Inneke Grantz (2013) war über 100 Meter Rücken und 400 Meter Freistil gemeldet. Die Plätze 14 und 12 waren ihre Ausbeute.

Abgerundet wurde das Feld durch Vielstarter und Routinierer Adam Haji (2011). Insgesamt elf Mal ging es für ihn ins Wasser. In die Top 20 seines Jahrgangs schwamm er über 50 Meter Freistil (Rang 14), 50 Meter Brust (12.) und 100 Meter Freistil (10.). Sechste Plätze erkämpfte Adam über 200 Meter Lagen, 200 Meter Freistil und 400 Meter Freistil. Platz fünf belegte er über 100 Meter Rücken, Platz vier über 50 Meter Rücken. Das Treppchen durfte bei Adam natürlich auch nicht fehlen. Zwei Bronzemedailien fischte er über die Einzelstrecken 50 Meter Schmetterling und 200 Meter Rücken aus dem Wasser.

Neben seinen Einzelstarts nahm Adam noch am schwimmerischen Mehrkampf Rücken teil. Hier gehören die Einzelstrecken 400 Meter Freistil, 200 Meter Lagen, 100 Meter und 200 Meter Rücken dazu, sowie 50 Meter Beinarbeit in Rückenlagen. Für jede absolvierte Teilstrecke erhielten die Schwimmer Punkte, orientiert am Weltrekord. Nach Wertung aller Teilstrecken wurde Adam hier Landesvizemeister und erhielt für seine Leistung die Silbermedaille. (HE)

## Yosefina ist nun „Kreismeisterin aller Lagen“

### 170 Aktive bei den Kreismeisterschaften an der Beethovenallee

Am letzten Wochenende vor den Osterferien fanden im Cuxhavener Hallenbad die Kreismeisterschaften im Schwimmen statt. Der Kreisschwimmverband hatte die Vereine des Kreises Cuxhaven sowie des Kreises Osterholz eingeladen. Knapp 170 Aktive aus den Vereinen SSG an der Oste, TSV Otterndorf, TSV Bederkesa, TV Hambergen sowie des ATS Cuxhaven sorgten mit ihren Utensilien, Taschen und Klappstühlen dafür, dass entlang des Beckens kaum ein Plätzchen frei blieb. Schließlich mussten ja auch noch Trai-

nerInnen, WettkampfrichterInnen und etliche Familienangehörige freie Sicht auf die Bahnen haben. Es gab viel zu sehen und anzufeuern: Fast 800mal sprangen die jungen Aktiven ins Wasser, schwammen zudem 23 Staffeln.

#### 42 Aktive vom ATSC

Der Wettkampftag im feuchtwarmen Hallenbad war in eine Vormittags- und eine Nachmittagssession aufgeteilt, an die sich, als sportlicher Höhepunkt, die Swim-Offs anschlossen – die Kür der beiden „Kreismeister aller Lagen“.

Der ATS Cuxhaven hatte 42 SchwimmerInnen gemeldet, durch einige krankheitsbedingte Absagen waren letztlich 35 am Start. Begonnen wurde der Wettkampftag mit dem inoffiziellen Teil, dem kindgerechten Wettkampf. Hier starteten die Jahrgänge 2016 und jünger. Vom ATSC nahmen Emil Hartig (2016), Elisa Milojevic und Gustav Folgmann (2017)



**Die Staffeln legten los wie die Feuerwehr.**



**Volle Hütte: Sie alle sind für den ATSC angetreten.**

Fotos: put / Imke Grantz

teil. Geschwommen wurden 25m Rücken, 25m Brust und 25m Freistil. Am Ende durfte jeder eine Medaille mit nach Hause nehmen.

Im offiziellen Wettkampfteil gab Matthes Bösch (Jahrgang 2008) sein Debüt. Er ist über die DLRG zum ATS Cuxhaven gekommen. Hier trainiert er seit Anfang des Jahres mit. Bei seinem ersten Wettkampf ließ er gleich das Wasser brodeln: Platz zwei über 100m Brust, Platz 3 über 100m Freistil. Neben Matthes hatten auch Elias Spielmann und Linn Charlotte Wettwer (2015) ihre ersten Einzelstarts. Beide starteten über 50m Rücken, 50m Brust und 50m Freistil. Über 50m Rücken wurde Elias Zweiter. Nach langer Wettkampfpause ging Jarno Lamers (2013) an den Start. Er freute sich über drei neue Bestzeiten auf 50m und 100m Freistil sowie 50m Brust.

Nach vielen spannenden Wettkämpfen konnten sich gleich 13 ATSC-Aktive Kreismeister nennen: Adam und Rober Haji, Jonas Hartig, Erik Heinemann, Tim



**170 Aktive, da gab's viel zu notieren.**

Lange, Finn Reymers, Kevin Lee Sabin, Lazar Schomburg, Emma-Louisa Bieshaar, Liliana da Silva Ruela, Yosefina Deneff, Inneke Grantz und Isabelle Teuber. Mit gleich sechs Titeln war Adam fleißigster Titelsammler.

Für folgende SchwimmerInnen reichte es zwar nicht bis nach ganz oben aufs Treppchen, dennoch wurden viele tolle neue Bestzeiten erzielt: Fritz Folgmann, Anton Hartig, Andreas Qesku, Alexander Sabin, Michael Sander, Ferdinand Schlegelmilch, Luca Strothmann, Sibel Alhrshy, Alessia di Nuzzi, Alea Guraj, ➡

Anna Haut, Mara Hein, Tamina Sponbrucker, Mia Spreen.

Für Hava Hrnica (2011) reichte es mit zwei zweiten und zwei dritten Plätzen auch nicht für ganz nach oben. Versüßt wurde dieses Abschneiden aber mit ihrer Qualifikation für die anstehenden Landesmeisterschaften.



**Die ersten Medaillen**



**Hungrig sollte niemand bleiben.**

Nach Abschluss des Vor- und Nachmittagsabschnitts stiegen die Swim-Off-Finals. Die jeweils vier besten Strecken eines jeden Schwimmers wurden nach Punkten (gemessen am Weltrekord) gewertet. Bei den Jungen konnte sich Tim Lange qualifizieren. Bei den Mädchen waren Emma-Louisa Bieshaar und Yosefina Deneff vertreten.

Im ersten Rennen starteten noch jeweils fünf Aktive. In jedem Rennen schied das Schlusslicht aus, sodass bei der vierten Strecke nur noch zwei SchwimmerInnen für das große Finale übrig waren. Vor jedem Start wurde gelost, welche der vier Schwimmarten (Freistil, Rücken, Brust, Schmetterling) zu bestreiten war.

### **Letzter, aber mit Bestzeit**

Die Mädchen starteten mit 50m Rücken. Hier konnte Emma sich als Schnellste mit neuer Bestzeit gegen Yosefina durchsetzen. Damit waren beide sicher in der nächsten Runde.

Tim hatte weniger Losglück. Die Jungs starteten mit 50m Brust. Das ist nicht gerade seine Paradedisziplin. Er schied als Letzter aus, freute sich aber über eine neue Bestzeit.

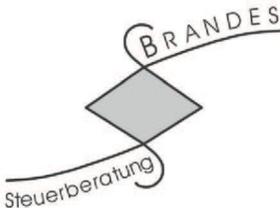
Im Anschluss waren Emma und Yosefina wieder an der Reihe. Diesmal wurden 50m Schmetterling geschwommen. Yosefina siegte, Emma wurde Dritte. Zum Weiterkommen reichte dies allemal aus. Als dritte Strecke wurden die 50m Freistil ausgelost. Aus einem hochspannenden Kopf-an-Kopf-Rennen der drei verbliebenden Mädels ging Yosefina als Siegerin hervor. Nur knapp dahinter schlugen Maleen Bartschat vom TSV Otterndorf und Emma an. Für Emma be-



**Wohin mit den Sachen? Das Schiedsgericht hatte stets ein waches Auge.**

deutete dies das „Aus“. Das Finale bestritten Yosefina und Maleen. Wieder wurde gelost. Ein zweites Mal mussten die 50 Meter Rücken geschwommen werden. Yosefina packte nochmal all ihre

Energie in dieses Rennen - und gewann mit zwei Sekunden Vorsprung und neuer Bestzeit. Sie darf sich nun mit Fug und Recht auch „Kreismeisterin aller Lagen“ nennen. (HE)



## GERD BRANDES

Dipl.-Finanzwirt (FH)

### Steuerberater

- Steuerberatung
- Jahresabschluss
  - Buchführung
  - Lohnabrechnung
  - Unternehmensberatung

Joachim-Ringelnetz-Str. 42 \* 27476 Cuxhaven  
Telefon: (0 47 21) 68 16 94 \* Telefax: (0 47 21) 42 60 91  
E-Mail: brandes-cuxhaven@t-online.de



## Trio verbucht tollen Erfolg

### Norddeutsche Meisterschaften Braunschweig

Am letzten April-Wochenende fanden die Norddeutschen Meisterschaften im Schwimmen in Braunschweig statt, der Saisonhöhepunkt für ein Cuxhavener Trio. Über 700 Teilnehmer aus 125 Vereinen nahmen an der dreitägigen Veranstaltung teil. Tim Lange, Lazar Schomburg und Yosefina Deneff vertraten den ATSC mehr als würdig.

Tim Lange (Jahrgang 2007) und Lazar Schomburg (2010) hatten auf den Landesmeisterschaften zwei Wochen zuvor die Pflichtzeit für 50 Meter Freistil unterboten. Beide hatten am Sonntagmittag ihren Start. Tim verbesserte sich und unterbot die 27 Sekunden auf der kurzen Sprintstrecke. Damit belegte er in einem stark besetzten Teilnehmerfeld Platz 35. Lazar schwamm erstmals unter 29 Sekunden und wurde Zwölfter.

Das dritte ATSC-Ass im Bunde, Yosefina Deneff (2008), hatte sich über sechs Strecken qualifiziert. Über 50 Meter Freistil (Platz 7) und 50 Meter Brust (Platz 14) bestätigte sie ihre zuvor geschwommenen Zeiten. Neue Bestzeiten erzielte sie über 50 Meter Schmetterling (Platz 11), 200 Meter Lagen (Platz 10) und 100 Meter Freistil (Platz 7). Neben zwei Top-20- und drei Top-Ten-Platzie-

rungen kratzte Yosefina über 200 Meter Freistil sogar am Podest. Mit neuer Bestzeit wurde sie Vierte.

Ein toller Erfolg für das Cuxhavener Trio. Trotz des vergleichsweise knappen Trainingsumfangs und ohne die Möglichkeiten eines Leistungsstützpunktes die Teilnahme an den Meisterschaften zu schaffen, und dann noch super Zeiten und tolle Platzierungen rauszuhauen, ist aller Ehren wert. (HE)



**Tim Lange (links) und Lazar Schomburg**

Foto: Kirsten Dietz



## Ehlers-Festival in Quakenbrück

### Landesmeisterschaften der Master

Der ATSC schickte Mitte Mai mit Hannah und Martin Ehlers, Nicole Teuber und Julia Thureau vier schnelle Mitglieder der Schwimmabteilung ins Rennen um die Landesmeisterschaften der Master nach Quakenbrück.

Als einziger männlicher ATSC-Vertreter ging Martin Ehlers in der AK 35 an den Start. Trotz langer Trainingspause hatte er sich entschieden, gleich sechs Mal an den Start zu gehen. Er startete über 200 Meter und 400 Meter Lagen, 50 Meter, 100 Meter und 200 Meter Rücken sowie 50 Meter Schmetterling. Über alle seine sechs Starts wurde er Landesmeister in seiner Altersklasse.

In der weiblichen Konkurrenz hatten gleich vier ATSCerinnen gemeldet. Kirsten Dietz musste sich leider vor Wettkampfbeginn abmelden, stand aber als Trainerin am Beckenrand. Julia Thureau sicherte sich bei drei Starts drei Vizeti-

tel. Sie schwamm in der AK 20 die 50 Meter Schmetterling, 200 Meter und 400 Meter Lagen.

Einmal mehr ins Wasser sprang Nicole Teuber, ebenfalls Altersklasse 20. Sie wurde Landesvizemeisterin über 50 und 200 Meter Rücken, fügte dem Ganzen noch einen dritten Platz über 100 Meter Rücken hinzu und wurde zudem Sechste in ihrer Nebenstrecke 100 Meter Freistil.

Hannah Ehlers machte alle Konkurrentinnen nass. Über 200 und 400 Meter Lagen, 200 und 400 Meter Freistil sowie 200 Meter Brust schlug sie als Erste an. Am Ende der Veranstaltung wurde sie für die punktbeste Leistung in der Altersklasse 35 ausgezeichnet. (HE)



**Uneinholbar: Hannah**



**Nicole (v.l.), Martin und Julia bewiesen ihr Können.** Fotos: H.Hebbeln / I.Grantz (3)

## Wettkampf fand ein unerwartetes Ende

### Norddeutsche Mehrkampfmeisterschaften Bremen

Auf der 50-Meter-Bahn des Horner Bades in Bremen gingen am 13./14. Mai die Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften der Jahrgänge 2011 und 2012 über die Bühne. Mit Adam Haji (Jahrgang 2011) und Bennet Hebbeln (2012) hatten sich zwei Aktive des ATS Cuxhaven für diesen Wettkampf der besten 100 qualifiziert. Schwungvoll startete das gesamte Teilnehmerfeld, doch dann war plötzlich die Luft raus.

Adam startete wie bei den Landesmeisterschaften im Rücken-Mehrkampf, Bennet im Kraul-Mehrkampf. Unterstützt wurden beide von Rober Haji, der als Trainer einsprang. Der Mehrkampf besteht aus den Strecken 200 Meter Lagen, 400 Meter Freistil, 25 Meter Delphin-Beinbewegung in Bauchlage, 25 Meter Delphin-Beinbewegung in Rückenlage, sowie den Strecken 100 Meter, 200 Meter Gesamtlage und 50 Meter Beinarbeit in der jeweiligen Mehrkampfdisziplin Delphin, Rücken, Brust oder Kraul.

Zunächst standen die 200 Meter Lagen für beide Jungs auf dem Programm. Adam konnte seine bisherige Bestzeit bestätigen, Bennet sich gar um vier Sekunden verbessern. Im Anschluss schwamm Adam 200 Meter Rücken und Bennet 200



**Rober (v.l.), Adam, Bennet** Foto: A. Haji

Meter Freistil. Erneut konnten beide sehr gute Zeiten erzielen. Zum Abschluss des ersten Tages standen für beide die 25 Meter Delphinbeinbewegungen auf dem Programm. Das brachte wertvolle Punkte für die Gesamtwertung.

Die Technik machte den Veranstaltern vor dem Start in den Sonntag einen Strich durch die Rechnung. Die Pumpen waren ausgefallen, und so durfte das Becken nicht betreten werden. Zunächst sah es nach einer vielleicht zweistündigen Verschiebung aus, wenig später erreichte die Sportler und Betreuer die Nachricht, dass der Wettkampf abgebrochen werden müsse. Schade auch für die beiden Cuxhavener: Zu diesem Zeitpunkt lag Adam in der Mehrkampfwertung auf Platz 7, Bennet auf Platz 20.

## 200 Teilnehmer an der Platte

### Tischtennisabteilung lud zum 8. ATSC-Cup

Hoch her ging es drei Tage lang beim 8. TT-Cup des ATSC in der Abendrothschule. Fast 200 Aktive, die auch aus dem Bremer Raum und dem Weser-Ems-Bereich angereist waren, lieferten sich spannende Duelle mit den schnellen Bällen.

Für die heimischen Sportler sprangen

vier Einträge in die Siegerlisten heraus. Bei den Erwachsenen Klasse 3 sicherte sich David Rambow den zweiten Platz. Max Jahnke siegte in der Erwachsenen-Klasse 4, Samuel Götz in der Jugend-Klasse 2. Und Jakob Rönnefeldt beendete das Turnier der Jugend-Klasse 3 schließlich auf Platz zwei.



Neu- und Gebrauchtwagenhandel • KFZ – Reparaturwerkstatt



**Volkhard Bier e.K.**

**Am Querkamp 24-26**

**27474 Cuxhaven**



Telefon: 0 47 21 – 590 88 88

Telefax: 0 47 21 – 5 90 88 89

E-Mail: zentrale@as-autoservice.de

Website: www.as-autoservice.de

## Josephine Krooß verteidigt ihren Titel

### Bezirksfinale im Gerätturnen

Ende März kamen die jeweils vier besten Turnerinnen aus den Turnkreisen des Turnbezirks Lüneburg zusammen, um die Bezirksmeisterinnen zu ermitteln. Die jeweils ersten sechs dürfen an den Landesmeisterschaften Ende April in Einbeck starten.

Vom ATSC hatten sich vier Mädchen für das Bezirksfinale qualifiziert, von denen nur drei antreten konnten. Leonie

Packwitz, die mit der Bronzemedaille aus den Kreismeisterschaften hervorgegangen war, verletzte sich vor dem Wettkampfwochenende.

### Ausdrucksstarke Kür

In der LK 2 ging Josephine Krooß (Jahrgang 2001) für den ATSC an den Start. Wie bereits in den Vorjahren, turnte sie

sich mit 50,40 Punkten ganz an die Spitze der 18- bis 29-Jährigen. Ihr stärkstes Gerät war der Boden. Mit ihrer ausdrucksstarken Kür konnte sie sich 13,60 Punkte sichern. Dies war gleichzeitig die höchste Wertung in dem Durchgang.

In der LK 3 2005-1994 war der Start von Nele Meyer-Stender (Jg. 2005) Premiere. Bei den Kreismeisterschaften trat sie erstmals nicht in der Pflichtklasse an. In der LK setzen die Übungen sich aus unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zu-



**Nach dem verdienten Sieg auf dem obersten Treppchen: Josephine Krooß.**

sammen, für die man dann doch ein wenig Routine braucht. Ihr bestes Gerät war, wie bereits im Kreis, der Sprung. Ihr Überschlag über den Sprungtisch (1,20 m) war den Kampfrichter/innen 11,50 Punkte wert. Nele erreichte am Ende den 17. Platz mit insgesamt 39,40 Zählern.

Charlotte Neumann (2006) LK 3 2006-2009 ist schon ein „alter Hase“ in der LK. Im Turnkreis holte sie den ersten Platz und konnte dann im Bezirk an den Erfolg anknüpfen. Sie war zwar gesundheitlich ein wenig angeschlagen, konnte aber besonders am Schwebebalken trotz eines Sturzes noch 11,90 Zähler verbuchen. Am Barren gelang ihre Übung dann auch noch sehr gut (11,80). Insgesamt trug sie 47,15 Punkte zusammen. (PLi)



**Charlotte Neumann bei ihrer Übung am Barren, die ihr sehr gut gelang.**



**Traten beim Bezirksfinale an (v.l.): Nele Meyer-Stender, Charlotte Neumann und Josephine Krooß.**

## Eleganz, Kraft und zwei Niedersachsensiegerinnen

Landesturnfest - Josephine, Alina und Charlotte ganz vorne dabei

Landesturnfest in Oldenburg! Das heißt für die Turnerinnen, Trainer und Traineeinnen fünf Tage schlafen in einem Klassenraum auf Luftmatratze und im Schlafsack, viele tausend Schritte und Busfahrten am Tag, um zu den Wettkampfstätten zu kommen. Nach der Anreise am Mittwoch wurde erst einmal die Stadt mit den vielen Buden und Bühnen erkundet, bevor es in der Schule relativ schnell still wurde. Denn die „Mehrkämpferinnen“ mussten am Donnerstag schon früh aus den ungewohnten Federn.



**Lina Jeschke bei ihrer Übung auf dem Schwebebalken.**

Die jüngeren Starterinnen begannen den Tag mit der Leichtathletik im Stadion. Beim Kugelstoßen, Sprinten und Weitsprung wurden die drei nicht so richtig warm, denn es war bei 10°C sehr windig. Alina Said turnte indessen in der Halle die Geräte in der olympischen Reihenfolge ab.

### **Bei der World Jumping Night waren alle dabei**

Als am Mittag die Wettkampfstätten getauscht wurden, war es draußen etwas wärmer geworden, und für die Turnerinnen ging die zweite Hälfte des Wettkampfs los. Die älteren Teilnehmerinnen müssen zusätzlich zu den oben genannten Disziplinen auch noch den Schleuderballwurf absolvieren, während für die jüngeren der Schwebebalken wegfällt.

Nach einer Pause bis 22:30 Uhr nahm die gesamte Truppe noch an der World Jumping Night teil, bei der besonders Kiara Martins hervorstach. Exakt und in einer atemberaubenden Geschwindigkeit lernte sie die Choreografie auf dem kleinen Trampolin.

Freitag brach der Tag der Wahlwettkämpferinnen an. Die vier Turnerinnen

absolvierten in der Halle, die zum Bers-ten voll war, ihre Übungen am Boden und auf dem Schwebebalken. Hier turnte Helena Brihmani die beste Übung des Wettkampfs am Balken. Später im Stadion, beim Weitsprung und Sprint, gaben die Turnerinnen noch einmal ihr Bestes. Hier hatte Estelle Kutzner die Nase vorn.

In der Gesamtwertung gab es dann folgende Platzierungen: 28. Helena Brihmani, 96. Estelle Kutzner, 124. Leni Greiff, 112. Charlotte Heitsch.

Am Abend besuchte die Cuxhavener Sport-Delegation erneut die Oldenburger Innenstadt, um auf der Bühne die Sängerin Leony zu hören - und um die Ergebnisse gebührend zu feiern.

Nun bleiben wieder zwei Jahre Zeit für Training und Vorbereitung auf 2025.



### Eine neue Disziplin für Leipzig?

Dann steigt das nächste Turnfest, dieses Mal als das „Internationale Deutsche“ in Leipzig. Die Freude auf dieses sportliche und vergnügliche Großereignis ist jetzt schon groß. (PLi) ➡



# Kamp's

BISTRO  
LOUNGE  
BAR

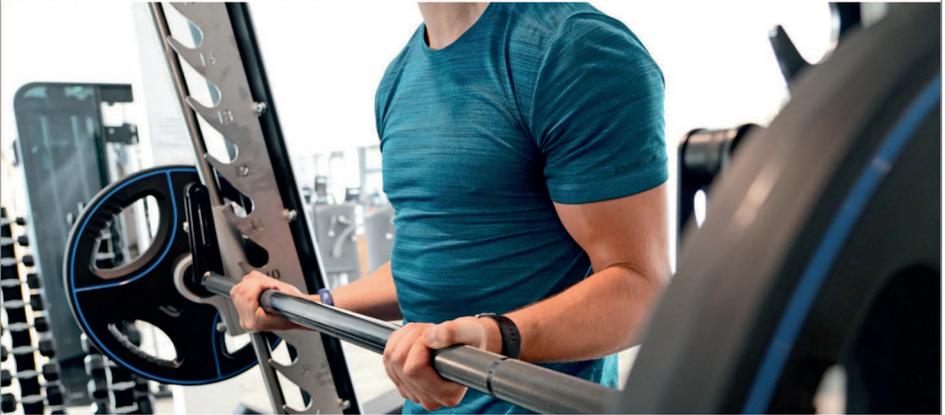
Von den „besten Burgern  
der Stadt“ bis hin zum  
rosa gegrillten Rumpsteak!

## Wir sehen uns!



Ab 11 Uhr geöffnet  
Duhner Strandstraße 9  
Cuxhaven-Duhnen  
0 47 21/403-580  
[www.bistro-kamps.de](http://www.bistro-kamps.de)

> WELLENBAD > SAUNA > KUR & SPA > FITNESS



## Neue Fitnessgeräte

der Marken EGYM + PRECOR

> Vereinbaren Sie  
einen persönlichen  
Beratungstermin

Wir freuen uns auf Sie!

**ahoi!**

Thalassozentrum  
Cu**X**haven



Schwerlich zu übersehen: Tattoos auf den Waden.

Fotos: Petra Lingl

**Ergebnisse des Pokalwettkampfs (LK3):**

13-14 Jahre: 26. Leonie Packwitz, 34. Lina Jeschke;

16-17 Jahre: 9. Charlotte Neumann;

18-24 Jahre: **Niedersachsenpokalsiegerin** Josephine Krooß, 49. Nele Meyer-Stender;

25-49 Jahre: **Niedersachsenpokalsiegerin** Alina Said.

**Ergebnisse des Mehrkampfs (weiblich)**

13-14 Jahre: 7. Leonie Packwitz, 10. Lina Jeschke;

16-17 Jahre: 2. Charlotte Neumann;

30-34 Jahre: 1. Alina Said.



Leni Greiff hat den Weitsprung gewählt.



Pokalsiegerin Alina Foto: L.Ujvari

## Wenn das Seepferdchen lockt ...

### ATSC und SC Neptun stemmten Schwimmabzeichentag des DSV

„Meine Seepferdchen sind alle“, war am Sonntag im Hallenbad an der Beethovenallee zu hören. Keine Bange. Der Nachschub kam prompt - für die nächsten kleinen Wasserratten.

Im muckelig warmen Bad tummelten sich drei Stunden lang mehr oder minder aufgeregte Mädchen und Jungen, um eines der begehrten Abzeichen zu erlangen: Seepferdchen in der Basisversion für 25 Meter Schwimmen, Sprung ins nasse Element und dreimal Tauchen. Oder halt für die Steigerungsformen Bronze, Silber oder Gold. Da ging es dann schon richtig zur Sache.

Für Gold etwa sind acht Übungen fällig, von 800 Meter Schwimmen über zehn Meter Streckentauchen bis hin zu

50 Meter Abschleppen eines Mitschwimmers.

Vom Deutschen Schwimmverband war dieser bundesweite Schwimmabzeichentag ausgeschrieben, an dem sich hier der ATSC und der SC Neptun gerne und gemeinsam in Organisation und Durchführung am Beckenrand beteiligten. Sinnvoll ist solch eine Aktion allemal.

„Die Kinder haben, auch was die Bewegung angeht, unter der Corona-Pandemie sehr gelitten: geschlossene Schwimmbäder, kein Wassertraining. Zudem konnten keine Schwimmkurse angeboten werden. Das war hart. Das Vereinsleben konnte nicht wie gewohnt stattfinden. Ebenso konnten viele Schulen keinen Schwimmunterricht anbieten“, hieß es in der Einladung zum Schwimmabzeichentag.

Keine Frage auch, dass es am Sonntag zudem um die Baderegeln (vorher duschen, nicht mit vollem Magen schwimmen gehen usw.) und Möglichkeiten zur Selbstrettung ging. Aus der DLRG-Statistik 2022 geht hervor, dass im Jahr 2022 mindestens 355 Personen in Deutschland ertranken.

Letztlich haben sechs Kinder das Seepferdchen eingefangen (vier haben die



**Da kommen die Häkchen drauf.**



**Schon zum Start war Einiges los im Hallenbad an der Beethovenhalle.**



**Für Alexander Sabin gibt es schwierigere Übungen als den Ring vom Beckenboden zu holen.**



**Mit väterlicher Unterstützung ist Alex angerückt für seine „Mission Gold“.**

Fotos: put

Prüfung nicht geschafft, können aber in die Vereine kommen, um weiter zu üben. Die Abzeichen in Bronze (5), Silber (3) und Gold (5) schafften alle.

Einer von ihnen war Alex Sabin aus der Wettkampfmannschaft des ATSC. Das wirkt so, als wolle jemand, der seit Jahren Auto fährt, endlich seinen Führerschein machen. Man kann es auch anders sehen. Durch Krankheit und infolge der Pandemie hat der Zehnjährige

bisher das Gold-Abzeichen verpasst. „Go for Gold“ hieß es also nun für ihn. Da passte er ganz genau auf, als Schwimmtrainerin Heike Hebbeln ihm die Übungen erklärte. Und grinste glücklich, wenn eine Anforderung bewältigt war. Sein Vater Christian saß derweil am Beckenrand und freute sich mit: „Es ist ganz wunderbar, wie sich der ATSC um die Kinder kümmert.“ Das gilt sicherlich genauso für den SC Neptun. (put)

## Sportlich, sportlich, die Handwerker

### Reparatur am alten Trainerbankunterstand

Sich regen bringt Segen - selbst bei Regen. Getreu diesem leicht abgewandelten Spruch stiegen der ATSC-Vorsitzende Manfred Abbes und Leichtathletik-Übungsleiter Jens Huff am 22. März dem alten Trainerbankunterstand auf dem Sportplatz am Strichweg etwas fachfremd aufs Dach. Jens Holy, eher bekannt

als Übungsleiter rund ums Trampolin, und Mury, der den Platz für den Verein pflegt, assistierten. Frühjahrsputz war es nicht, sondern eine Rettungsaktion mit Vorlauf.

Der ehemalige Trainerbankunterstand war im Herbst zweimal vom Sturm umgekippt worden. „Ich konnte die Bushal-



**Der mit dem Bohrer droht... Manni Abbes (r.) und Jens Huff stiegen dem alten Unterstand gezielt aufs Dach.**

testelle“, wie Manni Abbes das Häuschen gerne nennt, „mit den Gärtnern von der Stadt, die gerade auf dem Platz waren, unter Einsatz eines Treckers wiederaufrichten.“ Anfang März lag der Unterstand dann aber wieder auf der „Nase“. Diesmal wohl als Folge von Vandalismus. Abbes:

„Unterstützt von einer Fußballmannschaft, die gerade trainierte, konnten wir den Unterstand erneut aufrichten. Wir haben ihn mit dicken Schrauben und Dübeln am Boden befestigt und nach hinten mit Latten abgestützt.“ Allein, das Dach war schwer beschädigt. Diese Reparatur war jetzt fällig.

Manni Abbes und Jens Huff kletterten die Leiter hoch, schraubten neue OSB-Platten auf dem Dach fest und nagelten eine neue Lage Teerpappe darüber. „Wenn das Wetter besser und wärmer ist, muss noch eine Lage Schweißbahnen verklebt werden“, stellt der handwerklich versierte Vereinsvorsitzende fest. Auf den Unterstand will der ATSC nicht verzichten, leistet er bei Veranstaltungen doch sehr gute Dienste – und bei der Sportabzeichenabnahme, wenn das Wet-



**Mury (auf der Leiter) und Jens Holy (am Feger) assistierten.** Fotos: putter mal eher so ist wie bei der Reparatur an jenem Mittwoch. (put)

**Ihr Meisterbetrieb für:**  
**Fliesen · Platten · Naturstein**

**GB**  
**SPEZIAL-BAU**

**Gustav Brüggemann**

Inh.: Torsten Brüggemann · Cuxhaven · Humphry-Davy-Str. 5  
 Telefon: (04721) 271 71 · Fax: - 623 20  
 e-Mail: office@brueggemann-fliesen.de

Aufkleber



Renault Megane E-Tech 100% Elektrisch



Dacia Spring Elektrik



Renault Clio V



Dacia Duster



Dacia Sandero Stepway



Dacia Jogger

**AUTO KLEMENT**<sup>KG</sup>

Ihr RENAULT- und DACIA-Partner in Cuxhaven  
Am Querkamp 23-25 · 27474 Cuxhaven  
Telefon 0 47 21 / 73 44-0 · [www.auto-klement.de](http://www.auto-klement.de)



## Medaillensammler unterwegs

### Bezirksmeisterschaften am 4./5. März in Bremerhaven

Am ersten Märzwochenende fanden die diesjährigen Bezirksmeisterschaften auf der 50-Meter-Bahn im Bremerhavener Bad statt. Vom ATS Cuxhaven nahmen 16 Schwimmerinnen und Schwimmer teil.

Nur am Samstag starteten die Schwestern Nicole und Isabelle Teuber. Nicole startete über die 100m Rücken in der Wertung Jahrgang 2003 und älter. Hier belegte sie den ersten Platz. Ihre Schwester Isabelle startete im Jahrgang 2009. Über 50m Freistil, 200m Lagen, 50m Schmetterling und 100m Rücken konnte sie ihre bisherigen Bestzeiten

verbessern und belegte vordere Platzierungen. Eine Silbermedaille durfte sie über 200m Rücken mit nach Hause nehmen.

Ebenfalls eine Silbermedaille erschwamm sich Liliana da Silva Ruela (2009). Sie wurde Zweite über 100m Brust. Weitere neue Bestzeiten erzielte sie über 50m Schmetterling, 50m Brust und 100m Freistil. Hava Hrnica (2011) startete an dem Wochenende insgesamt sieben Mal. Auch sie konnte durchweg neue Bestzeiten erzielen. Knapp am Podest vorbei schrammte sie über 200m Rücken mit Platz vier. Über ihre weiteren Strecken belegte sie die Plätze fünf bis acht.

Die Jüngste im Team, Inneke Grantz (2013), startete acht Mal. Sie gewann über 50m Schmetterling und 50m Rücken jeweils die Bronzemedaille. Eine Silbermedaille gab es zum Abschluss des Wochenendes über 400m Freistil. Über ihre weiteren Strecken konnte sich Inneke überall verbessern.

Die Routiniers im Mädchenteam, Emma-Louisa Bieshaar (2007) und Yosefina Deneff (2008), schwammen nicht nur in ihrem Jahrgang, sondern auch in der offenen Wertung vorne ➡



**Meisterlich: Erik**

Fotos: Imke Grantz



mit. Yosefina startete neun Mal. Sie wurde über 50m Freistil, 200m Lagen, 100m Brust, 100m Freistil und 400m Freistil Bezirksmeisterin in ihrem Jahrgang. Silber gewann sie über 50m Schmetterling und 200m Freistil. Die Sammlung komplettierte sie mit einer Bronzemedaille über 100m Schmetterling. In der offenen Wertung gab es zwei Mal Gold und drei Mal Silber. Neben der Jahrgangswertung konnte Yosefina sich noch für mehrere offene Finals qualifizieren. Auch hier war sie erfolgreich unterwegs. Bei fünf Finalteilnahmen gewann sie eine Silber- und eine Bronzemedaille.

Die erfolgreichste Athletin in der Jahrgangswertung war Emma. Sie sammelte über all ihre sieben Strecken - 50m Freistil, 50m Rücken, 50m Brust, 50m Schmetterling, 100m Rücken, 100m Brust und 100m Freistil - die Goldmedaille. Emma konnte sich für vier Finals qualifizieren und gewann hier über 50m Freistil die Silbermedaille.

In der männlichen Konkurrenz



**Sieben Starts: Hava**

schwamm Lazar Schomburg (2010) bei sieben Starts sieben neue Bestzeiten. Dabei wurde er mit Goldmedaillen über 50m und 100m Freistil belohnt, sowie mit Silbermedaillen über 50m Schmetterling, 200m Freistil, 50m und 100m Rücken.

### **Brüderpaar war nur schwer zu stoppen**

Alexander Sabin (2013) startete bei den Jüngsten und schwamm alle drei Bruststrecken. Über die 200m Brust ließ er die Konkurrenz hinter sich und wurde Bezirksmeister. Die Brüder Adam (2011) und Rober (2005) Haji sprangen acht bzw. fünf Mal ins Becken. Adam wurde über 50m, 100m und 200m Rücken, 50m Schmetterling und 200m Lagen Bezirksmeister. Platz zwei holte er über 100m Freistil. Rober startete bei den Junioren. Hier wurden die Jahrgänge 2004 und 2005 zusammen gewertet. Trotz der starken Konkurrenz aus dem älteren Jahrgang gelang es Rober, seine Zeiten zu verbessern und Silber über 200m Freistil sowie Bronze über 200m Brust und 200m Lagen zu gewinnen.

Jonas Hartig (2013) startete insgesamt sieben Mal. Hierbei konnte er sich sechs Mal verbessern. Platz fünf belegte er über 200m Freistil. Über seine weiteren Strecken wurde er Sechster bis Achter. Ebenfalls im Jahrgang 2013 startete Finn Reymers. Er war acht Mal im Wasser. Über 50m Schmetterling und 400m Freistil wurde Finn Bezirksmeister. Platz zwei holte er über 50m Brust und 50m Rücken. Dritter wurde Finn über 50m und 100m Freistil. Vier neue Bestzeiten bei vier Starts standen nach dem Wochenende für Andreas Qesku (2009)



auf dem Papier. Er verbesserte seine Zeiten deutlich über 50m und 100m Rücken sowie 200m Lagen. Über 50m Schmetterling verbesserte er seine erst eine Woche zuvor aufgestellte Zeit erneut und konnte sich Bezirksvizemeister nennen.

### **Volle Ausbeute für Tim Lange**

Erik Heinemann sammelte auf seiner Paradenstrecke Rücken fleißig Medaillen. Bezirksmeister wurde er über 50m Rücken. Silber holte er über 100m und 200m Rücken. Eine weitere Medaille konnte er sich über 50m Schmetterling erschwimmen. Hier gab es Bronze. Als einziger männlicher Vertreter vom ATS Cuxhaven schaffte es Erik ins Finale über 50m Rücken. Erst im Vorlauf hatte Erik eine neue Bestzeit aufgestellt, die er im Finale nochmals um 1,5 Sekunden verbesserte. Damit wurde er Sechster.

Fleißigster Medaillensammler unter den männlichen Vertretern war Tim Lange (2007). Acht Starts bedeuteten am Ende auch acht Medaillen. Bronze sicherte Tim sich über 50m Freistil,

100m Rücken, 50m Schmetterling und 100m Freistil. Silber gab es über 50m Rücken und 200m Lagen. Die Bezirksmeisterschaft und somit die Goldmedaille holte sich Tim über 200m und 400m Freistil. (H.E.)



**Die Erfolgreichste: Emma**



## Zufrieden mit dem Kurzauftritt

### Norddeutsche Mastermeisterschaften in Hannover

Ende März fanden die Norddeutschen Mastermeisterschaften auf der 50-Meter-Bahn in Hannover statt. Es beteiligten sich 148 Vereine mit über 700 Aktiven. Vom ATS Cuxhaven fuhren acht SchwimmerInnen in die Landeshauptstadt.

Nur am Samstag im Morgenabschnitt gingen Hannah und Martin Ehlers ins Wasser - beide erstmals in der Altersklasse 35. Über 50m Rücken erreichte Martin Rang vier. Noch besser lief es für ihn über die 50m Schmetterling, für die er sich mit der Bronzemedaille belohnte. Hannah Ehlers, eigentlich eher auf der langen Strecke zuhause, startete ebenfalls über 50m Rücken und Schmetterling, dazu über 100m Brust und 200m Freistil. Sie sprintete zu Silber über 50m Schmetterling. Platz vier erreichte sie über 200m Freistil und jeweils fünfte Plätze auf der Rücken- bzw. Bruststrecke.

Ebenfalls in der AK35 starteten Christian Plagge und Marco Nolte. Christian erreichte über 50m Brust wie auch über 50m Freistil Top-Ten-Platzierungen. Marco startete über 50m Brust, 50m und 100m Rücken sowie 50m Schmetterling. Knapp am Podest vorbei schwamm er mit Platz vier über 100m Rücken. Über die

weiteren Strecke erreichte er ebenfalls Top-Ten-Platzierungen.

Die Jüngsten im Team, Paul Feldmann, Julia Thureau und Nicole Teuber, starteten in der AK 20. Paul, sonst auf den längeren Strecken unterwegs, pflügte über 50m Freistil und 200m Schmetterling durchs Wasser, wobei er die kurze Distanz zum „Aufwärmen“ für die „200“ wählte. Der Plan ging auf: neue Bestzeit und Platz sieben.

### Drei Starts bei den ersten Master

Julia schwamm 50m Freistil und 50m Schmetterling. Mit Platz elf schrammte sie knapp an den Top Ten vorbei. Neu dabei war Nicole. Da sie in diesem Jahr 20 wird, darf sie erstmals bei den Master starten. Das tat sie gleich dreifach, über 50 und 100m Rücken sowie 200m Freistil. Trotz Trainingsrückstands zeigte sich Nicole mit ihrer Leistung zufrieden.

Kein Einzelstarter, dafür Staffelteilnehmer war Björn Hebbeln. Insgesamt sprang er vier Mal mit den Staffeln ins Wasser. Der ATS Cuxhaven hatte jeweils eine männliche und eine Mixed-Staffel über 4x50m Lagen bzw. 4x50m Freistil gemeldet. Die Männerstaffeln erreichten

die Plätze fünf und sechs. Die Mixed-Staffeln die Plätze sieben und acht.

Insgesamt zeigte sich das Team trotz des Kurzauftritts zufrieden mit den gezeigten Leistungen und freut sich jetzt

schon auf die im Dezember stattfindenden Deutschen Meisterschaften in Hannover. Die werden dann allerdings auf der 25-Meter-Bahn ausgeschwommen.

(H.E.)



**Acht Aktive plus eine Hoffnung auf die Zukunft: das ATSC-Team in Hannover.**

## Ein Team, ein Trikot

### Trikotspende mit Blick auf den Cuxhaven-Marathon

Die jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten von Jens Huff konnten beim Cuxhaven-Marathon erkennbar als Team die Laufschuhe schnüren. Versicherungsmakler Oliver Schleyer spendierte der dynamischen Gruppe einen Satz Trikots.

Gleich zehn Läuferinnen und Läufer begaben sich auf die Strecken von sechs und zehn Kilometer, nachdem sie sich wochenlang gewissenhaft auf ihren ersten „großen Wettkampf“ vorbereitet hatten.



**Erste Anprobe der neuen, von Oliver Schleyer (r.) gespendeten Trikots in der Rundturnhalle. Da war an Sport im Freien noch nicht zu denken.**

Foto: put

# www.ats-cuxhaven.de

Halle gesperrt?

Training verlegt?

Wichtige Infos?

Auf [www.ats-cuxhaven.de](http://www.ats-cuxhaven.de) ist alles drauf.

Rubriken "Start" und/oder "Aktuell"

Dazu Berichte von Wettkämpfen und Freizeit-Events.

**STARTSEITE** AKTUELL MEIN VEREIN MEIN SPORT GESUNDHEIT WERBEPARTNER/SPONSOREN

ARCHIV FESTE EHRUNGEN VERSAMMLUNGEN

## ATSC-Geschäftsstelle



Heike Lessing

Ihre Ansprechpartnerin ist am Montag, Mittwoch und Freitag Heike Lessing.

**Die Geschäftszeiten**  
**Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr**  
**Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr**

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 0431 2201-1000.

---

### Der ATS-Cuxhaven begrüßt Sie auf seiner Homepage

Auf der Navigationsleiste finden Sie alle Angebotsbereiche und Informationen des ATSC. Sollten Sie etwas nicht finden oder noch Fragen haben, so nehmen Sie bitte Kontakt mit unserer Geschäftsstelle auf.

---

**Beide Abendrothallen am Freitag, 9.., und Freitag, 16.6.2023, gesperrt!**

Wegen einer Schulveranstaltung sind an den beiden ersten Freitagen im Juni beide Abendrothallen für den Vereinssport gesperrt

Die verschiedenen Unterrichtsstunden bei Sabine Lenz-Breuer und die Trainings der Tischtennisabteilung müssen daher an diesen beiden Tagen leider ausfallen! Wir bitten um Verständnis!



### Radwanderer zog es (zu früh) ins Alte Land

Zehn Fahrer von der Havel, und dem ein oder zwei Port-Hafen, über den die Ostsee mit dem Havelkanal verbunden ist, sind am Sonntagvormittag auf dem Weg zum Alten Land. Die Fahrer sind im Alter zwischen 15 und 70 Jahren. Die Fahrer sind im Alter zwischen 15 und 70 Jahren. Die Fahrer sind im Alter zwischen 15 und 70 Jahren.

100 km Fahrt geht in ca. 3 Stunden bei einem Durchschnittstempo von 30 km/h. Die Fahrer sind im Alter zwischen 15 und 70 Jahren.



### Yosefina hielt in Berlin mit den Besten mit

In der Woche zwischen Hernefahrt und Pfingsten fanden traditionell die Deutschen Jahrgangswettbewerbe im Schwimmen statt. Vom ATS-Cuxhaven nahm sich Yosefina Deroff im Jahrgang 2008 für die Titelkämpfe qualifiziert. In der Schwimm- und Sporthalle im Berliner Europapark zeigte sie sich zwei Disziplinen, wozu sie häufig ist.

**WEITER**



Am Abend wurde die Bühne in der Stadt besucht, um die Stargen Leonie Jay Hönen und die Ergebnisse gekürtet zu feiern.

**Ergebnisse des Puhavettkampfs (5,72) am Samstag:**  
 13-14 Jahre: 26. Lorenz Pichewitz, 24. Lisa Jeschke;  
 15-17 Jahre: 8. Charlene Neumann;  
 18-24 Jahre: Niedersachsenpokalsiegerin Josephine Kruat, 48. Nela Meyer-Stender;  
 25-49 Jahre: Niedersachsenpokalsiegerin Alina Sahl.

Man bleiben wieder zwei Jahre Zeit für Training und Vorbereitung auf 2025. Darin steigt das nächste Turnier, dessen Mod die als „Internationale Deutsche“ in Leistung. Die Wettkämpfe sind schon groß.

PL 04/1. 23.5.2023




Der ATSC-Turnuss hat sich am vergangenen für das Landesfinale in Oldenburg. Fotos: Petra Lang